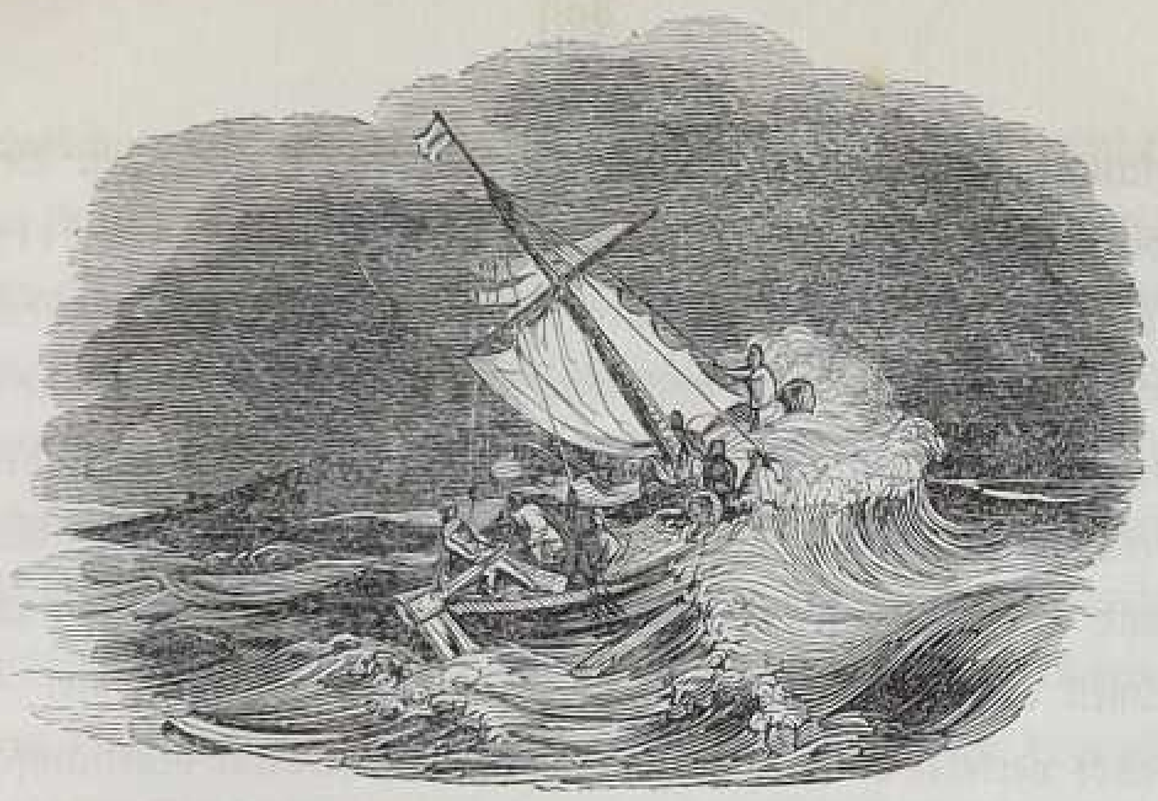

# Erinnerungen an denkwürdige Begebenheiten und Personen.

## Christophoro Colombo,

oder

## Die Entdeckung von Amerika.

Der Entdeckungsgeist hatte im funfzehnten Jahrhunderte bei den seefahrenden, europäischen Nationen und besonders bei den Portugiesen einen nicht zu ermüdenden Enthusiasmus erregt. Das bestimmte Ziel, das man jetzt dabei hatte, den Weg nach Indien — diesem einzigen Urquell des Reichthums, nach den Vorstellungen der damaligen Zeit — zu finden, weckte die Gewinnsucht, und in ihr das Motiv, was vielleicht in dem Menschen die höchsten Anstrengungen und größten Aufopferungen zu bewirken im Stande ist.

Die Unternehmungen der portugiesischen Seeabenteurer waren die Gegenstände des allgemeinen Interesses und der gespanntesten Aufmerksamkeit. Durch sie wurde Portugal der Sammelplatz aller unternehmenden Köpfe, aller damaligen forschenden und handelnden Nationen.

Besonders zahlreich fanden sich daselbst Venetianer und Genueser ein, die bis dahin eben so für die geübtesten und einsichtsvollsten Seeleute gegolten hatten, als man ihnen den Ruhm der speculativsten und reichsten Handels-